

BEREICH

Empowerment

THEMA





Gruppendynamik und
individuelles Verhalten

Workshop-Ziel

Die Gruppe als soziales Bezugsgeflecht verstehen.
Einsicht in die wechselseitige Beeinflussung von Individuum und Gruppe bekommen.
Verantwortung für die Entwicklung der Gruppe übernehmen.

THEMENÜBERSICHT





- Selbstbild – Fremdbild
- So bin ich!
- Beziehungen in der Gruppe
- Gruppendynamik und individuelles Verhalten
- Selbstmanagement und Selbststeuerung

	 GRUPPENLEITER/IN	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	ZEIT
BEGINN	<p>GL spricht ohne Vorbereitung TN an: „Hast du meinen Schlüsselbund gesehen?“ Der Tonfall ist neutral, alltäglich – die Antwort wird es auch sein. Ein anderer TN wird mit derselben Frage angesprochen – der Tonfall (und die Mimik) variiert: ungeduldig, weinerlich, zornig, bedrohlich, verzweifelt ...</p>	<p>TN realisieren nach und nach, dass es sich um eine beabsichtigte Situation handelt – und sollten dazu übergehen, im jeweils passenden Tonfall zu antworten.</p>		<p>Sind die TN anfangs verunsichert, kann der GL bewusst übertreiben – so wird der Spielcharakter deutlich.</p>	5–10 min
SCHRITT 1	<p>Analyse: Warum hast du mir laut/zornig/weinerlich geantwortet? ▶ Weil genau so gefragt wurde! Motto: Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es heraus! Moderation: Wer hat Erfahrungen damit – in der Familie/Klasse/Gruppe? ▶ Was heißt das für eine Gruppe? ▶ Wer ist für das Klima verantwortlich? Festhalten von Situationen, über die von den TN berichtet wird.</p>	<p>TN berichten von entsprechenden Erfahrungen: ▶ Welche Haltung habe ich dazu? ▶ Welche Emotionen löst es in mir aus?</p>	<p>Flipchart Stifte</p>	<p>TN sollen verstehen, dass spontane Reaktionen zwar meistens auf den Ton eingehen, in dem man angesprochen wird – dass das aber nicht so sein muss! Jede/r kann das Gesprächsklima ändern, indem er/sie die eigene Kommunikationsweise ändert (siehe Links zum Kommunikationsquadrat).</p>	10–15 min
SCHRITT 2	<p>Je nach Gruppengröße bekommen jeweils 2–3 TN den Auftrag, eine der erzählten Situationen zu spielen – und so zu verändern, dass sie anders weitergeht als im Bericht. Auftrag/Feedback</p>	<p>Ca. 10 Minuten Vorbereitungszeit. Dann werden die Situationen gespielt – die Zuschauer geben Feedback zu Fragen: ▶ Woran hast du die Änderung des Tonfalls zuerst bemerkt? ▶ Hältst du die Lösung für geglückt? ▶ Warum (nicht)? ▶ Wie hättest du die Situation gelöst?</p>	<p>Die Feedback-Fragen sind für alle TN kopiert, sodass die TN während der Präsentation Notizen machen können.</p>	<p>Für TN ab 14 kann das Kommunikationsquadrat kurz vorgestellt werden.</p>	25–40 min

GL = Gruppenleiter | TN = Teilnehmer

Workshop-Ziel

Die Gruppe als soziales Bezugsgeflecht verstehen.
Einsicht in die wechselseitige Beeinflussung von Individuum und Gruppe bekommen.
Verantwortung für die Entwicklung der Gruppe übernehmen.

	 GRUPPENLEITER/IN	 GRUPPE	 MATERIAL	 TIPPS	ZEIT
ABSCHLUSS	Sammlung von Konsequenzen ▶ GL schreibt diese auf, sie werden im Gruppenraum für alle sichtbar festgehalten.	TN sammeln Vorschläge, wie die Erkenntnisse für die Gruppe genutzt werden können, z. B.: ▶ Auf gereizten Ton freundlich reagieren! ▶ Im Zweifelsfall fragen, wie etwas gemeint ist, bevor man reagiert! ...	Flipchart oder Präsentationskärtchen		10–15 min

 LINKS

- www.eduhi.at/dl/Erlebnispaedagogik._Spiele.pdf
- www.spielwiki.org/wiki/Gruppendynamische_Spiele
- www.praxis-jugendarbeit.de/spielesammlung/spiele-kommunikation.html
- [www.edugroup.at/praxis/portale/darstellendes-spiel/theaterpaedagogik/gruppendynamik.html?tx_chsolr_pi2\[page\]=2&tx_chsolr_pi2\[action\]=index&tx_chsolr_pi2\[controller\]=Frontend&cHash=07c594756aa1f5cd45a64ad4d0bf82bb](http://www.edugroup.at/praxis/portale/darstellendes-spiel/theaterpaedagogik/gruppendynamik.html?tx_chsolr_pi2[page]=2&tx_chsolr_pi2[action]=index&tx_chsolr_pi2[controller]=Frontend&cHash=07c594756aa1f5cd45a64ad4d0bf82bb)
- <http://arbeitsblaetter.stangl-taller.at/KOMMUNIKATION/Anfangsprobleme.shtml>
- www.schule.at/fileadmin/DAM/Gegenstandsportale/Gender_und_Bildung/Dateien/achtsamkeit.pdf
- www.schulz-von-thun.de/index.php?article_id=71
- fachschulpaedagogik.de/images/Folien-Kommquadr-Beispiele.pdf
- www.bpb.de/lernen/grafstat/46406/m-04-02-vier-ohren-und-ein-eisberg
- www.bpb.de/lernen/grafstat/46410/m-04-03-arbeitsmaterial-das-kommunikationsquadrat